

NEWSLETTER

Neues aus dem Städteverbund A14



Regionalmanagement
Ludwigslust • Grabow

1-2024



HERZLICH WILLKOMMEN zum Newsletter des Regionalmanagements Städteverbund A14

Wir freuen uns, dass das Regionalmanagement ein weiteres Mal verlängert wurde und wir unsere Arbeit in der Region mit der Umsetzung spannender Projekte fortsetzen können. In diesem Newsletter erhalten Sie einen Einblick über unsere letzten Aktionen wie die Berufsorientierungsmesse im Städteverbund oder die Heimkehrer-Aktion in der Weihnachtszeit. Zudem finden Sie Informationen über anstehende Veranstaltungen in der Region.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Herzlichst, Ihr Regionalmanagement

Neues vom Regionalmanagement Städteverbund A14

Termine des Regionalmanagements Städteverbund A14

- 18.01.2024** Planungstreffen BOMS 2024
- 19.02.2024** Planungstreffen BOMS 2024
- 16.03.2024** BOMS 2024
- 19.04.2024** Nachbesprechung BOMS 2024
- 06.06.2024** Arbeitsgruppe „Tourismus“
- 02.07.2024** Planungstreffen BOMS 2025

Aktion für Heimkehrer:innen im Städteverbund

Weihnachten bedeutet für viele Menschen eine Reise in die Heimat. Es werden gemütliche Tage mit der Familie verbracht, Wiedersehen mit Freunden organisiert und plötzlich sind die Weihnachtstage voller Termine. Wäre es nicht schön, wenn man das ganze Jahr über von seinen Liebsten umgeben sein könnte?

Unter dem Motto „Komm zurück in deine Heimatregion!“ hat das Regionalmanagement im letzten Dezember eine Kampagne auf den örtlichen Weihnachtsmärkten initiiert. Home sweet home, riding home for christmas & my home is my castle waren das Thema, unter dem unsere Heimkehrer-Aktion in einem weihnachtlichen Anstrich erschien.

Infos zur Heimkehrer-Aktion erhalten Sie unter: www.eureheimatregion.de



Rückblick Berufsorientierungsmesse BOMS 2024

Am 16. März 2024 fand von 9 bis 13 Uhr zum dritten Mal die BOMS in der Stadthalle Ludwigslust sowie in der Sporthalle des Goethe-Gymnasiums statt. Die Messe richtete sich gezielt an Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse, die erste Orientierungshilfen zur Berufsfindung suchen oder sich konkret bei Unternehmen informieren möchten. Das Ziel war, die große Vielfalt an Betrieben und (Aus-)Bildungsmöglichkeiten sowie Studienmöglichkeiten in der Region zu präsentieren und Schülerinnen und Schüler mit den Unternehmen und Einrichtungen zu vernetzen.

Über 80 Ausstellerinnen und Aussteller sowie mehr als 1.000 Besucherinnen und Besucher nahmen an der Messe teil. Unser herzlicher Dank gilt den Partnerstädten Ludwigslust und Grabow sowie den Partnerinnen und Partnern bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg mbH, dem Startup- und Gründungszentrum DevelUP, dem Bauernverband Ludwigslust e.V., der GiBB GmbH sowie der Bundesagentur für Arbeit Ludwigslust. Ein besonderer Dank gilt zudem den Mitwirkenden des Goethe-Gymnasiums für die Bereitstellung der Sporthalle und Ihren Einsatz am Messetag.



Unternehmensbefragung

Vor dem Hintergrund des bundesweiten Fachkräftemangels verschicken die Städtepartner derzeit Anschreiben an örtlichen Unternehmen, in dem auf eine Unternehmensbefragung hingewiesen wird. Durch die Umfrage wollen wir erfahren, welche Berufe in der Region am stärksten gefragt sind und welche Probleme bei der Besetzung dieser Positionen bestehen. Sollten Sie ein Anschreiben erhalten, bitten wir um Ihre Unterstützung, um die Region zukunftssicher gestalten zu können.



Neues aus dem Städteverbund A14

Termine im Städteverbund A14

- Mai - Oktober** Summer of Pioneers (Grabow)
- 17.06.2024** Startschuss Instagram-Kanal (jobpost-westmecklenburg)
- 26.06.2024** Meet & Greet im DevelUP
- 09.07.2024** Benefizkonzert mit dem Heeresmusikkorps Neubrandenburg in Ludwigslust
- 17.07.2024** Elevator-Pitch-Workshop im DevelUP
- 31.07.2024** Aktives Meet & Greet im DevelUP
- 03.-04.08.2024** Kleines Fest im Großen Park Ludwigslust
- 07.09.2024** Heldenmarsch in und um Ludwigslust
- 07.09.2024** 18. KUKUNA - Kunst- und Kulturnacht Ludwigslust

Summer of Pioneers

Im Sommer 2024, von Mai bis Ende Oktober, findet in Grabow der „Summer of Pioneers“ statt. Dieses Programm bietet 20 Kreativen und Digitalarbeitenden die Möglichkeit, das Leben und Arbeiten auf dem Land auszuprobieren. Den Teilnehmenden wird ein umfassendes Rundum-Sorglos-Paket bereitgestellt. Dieses Paket beinhaltet vergünstigte, möblierte Wohnungen mit Internet-Flatrate sowie kostenfreie Zugänge zu einem speziell eingerichteten Coworking-Space in der Schaummanufaktur in Grabow und dem DevelUP im benachbarten Ludwigslust. Im Gegenzug bringen die Pioniere ihr Wissen, ihre Erfahrungen und Netzwerke ein, um Grabow lebendiger und gemeinwohlorientierter zu gestalten. Zusammen mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern setzen sie verschiedene Projekte um, die sich auf Stadtentwicklung, neue Arbeits- und Wohnformen, Kunst und Kultur sowie viele weitere Initiativen für ein lebendiges Grabow konzentrieren.

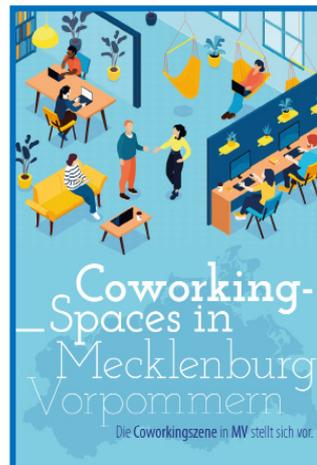
Weitere Informationen finden Sie unter: www.grabow-pioneers.de



Erster Coworking-Pocketguide für Mecklenburg-Vorpommern erschienen

Am 6. Juni 2024 wurde der erste Pocketguide für die Coworkingszene in Mecklenburg-Vorpommern auf der Digitalkonferenz NÖRD vorgestellt. Über zwanzig Coworking-Spaces aus der Region präsentieren sich in dieser handlichen Broschüre. Herausgeberin Manuela Heberer von alles-mv Media entwickelte die Idee zusammen mit Henrik Wegner vom Zukunftszentrum DevelUP. Designer Georg Hundt setzte das Projekt gestalterisch um. Der Pocketguide entstand durch eine Initiative des Coworking-Netzwerks Westmecklenburg und wurde von zahlreichen Partnern unterstützt, darunter die Genossenschaft CoWorkLand und die Wirtschaftsförderung Mecklenburgische Seenplatte. 24 Coworking-Spaces beteiligten sich an den Druckkosten. Die Broschüre wird bei Veranstaltungen, in Tourist-Infos und Coworking-Spaces verteilt und ist online verfügbar unter: www.alles-mv.de/coworking/.

Für Rückfragen: Manuela Heberer, Tel. 0172-6151253, E-Mail: manuela.heberer@alles-mv.de



Neues aus dem Städteverbund A14

Meet & Greet im DevelUP

Am Mittwoch, den 26.06.2024, um 18.00 Uhr im DevelUP Ludwigslust geben Angelika Först, die Digitallotsin im Landkreis LUP, und Sophie Graf, Projektmanagerin Digitales bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft SWM, einen Überblick über Unterstützungsangebote bei digitalen Fragen in Unternehmen aber auch für Gründungsinteressierte.

Unterstützt werden Sie bei diesem Abend durch Multiplikatoren von der IHK zu Schwerin und der Handwerkskammer Schwerin. Wir wollen einen ersten Überblick geben, welche Beratungsangebote, Förderungen und Unterstützungsmöglichkeiten im Landkreis Ludwigslust-Parchim vorhanden sind.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und das Gespräch mit Ihnen.



Anmeldung zum jeweiligen Meet & Greet per Mail an develup@kreis-lup.de oder telefonisch unter 03871-7226404. Ansprechpartner ist der Startup- und Gründungskordinator für Zukunftszentrum DevelUP Henrik Wegner <https://>

Einladung zu einem Elevator-Pitch-Workshop für Gründer*innen im DevelUP Ludwigslust am 17. Juli 2024

„Ein „Elevator Pitch“ ist eine kurze, prägnante Präsentation einer Geschäftsidee, die typischerweise so lange dauert wie eine Fahrstuhlfahrt“

Interessierte Gründer*innen haben die Möglichkeit im Rahmen dieses Workshops am 17. Juli 2024 von 12.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr im Zukunftszentrum DevelUP Ludwigslust zu erfahren, wie sie ihre Geschäftsidee im direkten Dialog mit wichtigen Entscheidungsträgern am besten vorstellen können. Die Teilnehmer*innen werden zielgerichtet und “hands on” auf die Chance vorbereitet, im Rahmen einer sich an diesen Termin direkt anschließenden Netzwerkveranstaltung ihr Business zielgerichtet in einem Gespräch zu platzieren. Der Workshop “Elevator Pitch Perfect”, den Matti Glatte von Mount Even leiten wird, befähigt die Gründer*innen ihre Geschäftsidee, kurz und prägnant darzustellen und ihr Alleinstellungsmerkmal (Unique Selling Point) hervorzuheben. Teilnehmende werden auch lernen, wie sie ihren Pitch schnell an eine bestimmte Zielgruppe und deren Bedürfnisse anpassen können. Dies ist besonders wichtig, um bei potenziellen Investoren oder Partnern Interesse zu wecken. Darüber hinaus vermittelt der Workshop, wie relevante Netzwerkkontakte aus strategischen Überlegungen heraus geknüpft werden können. Netzwerken ist ein essenzieller Bestandteil der Startup-Welt und bezieht sich auf den Aufbau und die Pflege von beruflichen Kontakten, die für den Geschäftserfolg nützlich sein können. Selbstbewusst und zielgerichtet in Gespräche mit wichtigen Multiplikatoren zu gehen, ist ein weiteres Ziel des Workshops. Multiplikatoren sind Personen oder Institutionen, die durch ihre Position oder ihr Netzwerk eine Botschaft oder eine Idee besonders weit verbreiten können.



Nach dem Workshop ab ca. 17.00 Uhr haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit, das in diesem Workshop Erlernte bei einer unternehmerischen Netzwerkveranstaltung mit vielen Vertreter*innen aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik aus der Metropolregion Hamburg in der Stadthalle Ludwigslust hoffentlich erfolgreich anzuwenden.

Da die Plätze zur Teilnahme an diesem kostenfreien Workshop begrenzt sind, wird eine kurzfristige Anmeldung empfohlen. Die Reihenfolge der Anmeldungseingänge ist relevant. Kontakt über den Startup- und Gründungskordinator im Zukunftszentrum DevelUP Henrik Wegner, henrik.wegner@kreis-lup.de (03871-7226404)

Neues aus dem Städteverbund A14

AKTIVES Meet & Greet im DevelUP Ludwigslust

Am Mittwoch, den 31.07.2024, um 18.00 Uhr werden Svenja Kreutz und Tobias Baumgart im Zukunftszentrum DevelUP Einblicke in ihr vor einem Jahr gegründetes Ludwigsluster Therapiezentrum LULU BEWEGT geben. Die beiden Physiotherapeuten werden nach einem aktiv bewegten Auftakt viele interessante Details zu ihrer Gründung vorstellen und mit den Gästen ins Gespräch kommen. Svenja Kreutz und Tobias Baumgart haben den Sprung in die Selbstständigkeit gewagt und sich ihren Traum vom eigenen Therapiezentrum erfüllt. Von der Idee bis hin zur gefüllten Praxis dauert es nur ein paar Monate. Wie die beiden das geschafft haben und dabei auch noch ihre Work-Life Balance halten, welche Unterstützung und Multiplikation aber auch Herausforderungen sie hatten, wie sie Digitalisierung in der Praxis nutzen und was die beiden täglich antreibt, erfahren alle Interessierten an diesem Abend.

Anmeldung zum jeweiligen Meet & Greet per Mail an develup@kreis-lup.de oder telefonisch unter 03871-7226404. Ansprechpartner ist der Startup- und Gründungskordinator für das Zukunftszentrum DevelUP Henrik Wegner <https://deve-lup.de/>

LUPOMAT: Mit der Last-Minute-Börse eine Ausbildung finden

Das neue Ausbildungsjahr ist in Sichtweite gerückt und damit geht die Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz in die entscheidende Phase. Wer aktuell noch keine Ausbildung in der Region gefunden hat, sollte unbedingt beim LUPOMAT vorbeischaun: der Ausbildungsplattform des Landkreises Ludwigslust-Parchim.

Die Erfahrung zeigt: Viele Ausbildungsplätze werden erst kurzfristig besetzt. Daher haben wir die Last-Minute-Börse ins Leben gerufen. Auf dem Instagram-Kanal des LUPOMAT machen wir im Juni und Juli auf noch unbesetzten Ausbildungsplätze aufmerksam. Jeden Tag stellen wir ein konkretes Ausbildungsangebot vor. Die Bewerbung erfolgt direkt beim jeweiligen Unternehmen.

Berufliche Orientierung gegen Fachkräftemangel

Die Berufswahl fällt vielen Schüler:innen schwer. Das ist verständlich, wenn man sich die Vielzahl der Ausbildungsangebote und die knappe Zeit für die Orientierung vor Augen führt. Für uns als Wirtschaftsförderung des Landkreises ist es umso wichtiger, diese Orientierung zu erleichtern! Auf diese Weise tragen wir dazu bei, die Jugendlichen in der Region zu halten und treten damit dem Fachkräftemangel aktiv entgegen.

Der LUPOMAT für Unternehmen

Wenn auch Ihr Unternehmen noch freie Ausbildungsplätze im LUPOMAT präsentieren möchte, ist das schnell und kostenlos möglich. Registrieren Sie sich einfach auf lupomat.de/register.

Bei Fragen melden Sie sich bei Christine Pinnow, Projektmanagerin bei der WiFöG unter 03871-722-5606 oder schreiben Sie eine E-Mail an info@lup-o-mat.de.

TikTok: @lupomat Instagram: @lupomatswm



Neues aus dem Städteverbund A14

Fachkräftemangel: Drei Gebietskörperschaften gehen neue Wege im Recruiting

Gemeinsame Aktionstage und neuer Instagramkanal sorgen für bessere Sichtbarkeit der Region Westmecklenburg bei Fachkräften.

Die Landkreise Ludwigslust-Parchim, Nordwestmecklenburg und die Landeshauptstadt Schwerin gehen bei der Werbung von Fachkräften neue und gemeinsame Wege. Die engere Zusammenarbeit soll es Unternehmen erleichtern, die dringend benötigten Fachkräfte zielgenau anzusprechen.

Der Mangel an gut ausgebildeten Arbeitskräften ist nach wie vor eines der wichtigsten Themen für die Wirtschaft in Westmecklenburg. Ohne Fachkräfte können sich Betriebe nicht erweitern, weniger Aufträge annehmen und Innovationen nicht vorantreiben. Um diesem Umstand Rechnung zu tragen, haben sich die drei Gebietskörperschaften Westmecklenburgs gemeinsam auf eine Reihe von Maßnahmen zur Fachkräftewerbung verständigt.

Der Landkreis Nordwestmecklenburg und die Landeshauptstadt Schwerin intensivieren ihre Unterstützung bei der Vermarktung der Jobpost, dem gemeinsamen Jobportal für ganz Westmecklenburg, welches von der Wirtschaftsförderung Südwestmecklenburg betrieben wird. Aktuell haben über 300 Unternehmen kostenlos ihre Stellensuche auf jobpost-westmecklenburg.de geschaltet.

Zusätzlich werden die inserierten Stellen seit dem 17.06.2024 auf dem neu gestarteten Instagram-Kanal ([jobpost_westmecklenburg](https://www.instagram.com/jobpost_westmecklenburg)) veröffentlicht.

Außerdem werden vor Ort Touristen und Jobsuchende durch Veranstaltungen wie die Urlauberaktionstage vom 12. bis 15. August an den Ostseestränden Westmecklenburgs und während des Jobaktionstages am 05. September in Schwerin angesprochen. Dabei treten alle Gebietskörperschaften unter der Dachmarke Westmecklenburg auf.

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg mbh ist mit der Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen beauftragt und betreut das Gebiet des Landkreises Ludwigslust-Parchim. Es umfasst 4750 km², hat 211 899 Einwohner (Stand: Dezember 2021) und 8.203 niedergelassene Unternehmen. Die Wirtschaftslandschaft wird vorrangig durch Unternehmen aus der Ernährungswirtschaft, der Logistik und dem produzierenden Gewerbe geprägt. Weitere Kernbranchen sind das Baugewerbe, das Handwerk, der Dienstleistungsbereich und der Tourismus.

Regionalmanagement Städteverbund A14? Das sind wir:



Janne Dora Borchers ist seit 2016 an Bord der cima und als Projektleiterin tätig. Ihre Steckepferde sind das Stadt- und Regionalmarketing, Managementprojekte, Wochenmärkte und Nachhaltigkeit. Beim Regionalmanagement Städteverbund A14 ist ihr Thema der Tourismus.



Maja Brieger ist seit 2023 bei der cima tätig und bearbeitet als Beraterin verschiedene Management- und Marketingprojekte. Im Regionalmanagement Städteverbund A14 ist sie in den Themenbereichen Tourismus, Wirtschaft und LebensRegion tätig.

Impressum und Bildnachweis

Regionalmanagement Städteverbund A14
CIMA Beratung + Management GmbH
Janne Dora Borchers (Projektmanagement)
Moisinger Allee 2 | 23558 Lübeck
T 0451 389 68 15 | F 0451 389 68 28
info@dreiecksgeschichte.de | www.dreiecksgeschichte.de

Dieser Newsletter verwendet Bilder von: cima, unsplash.com, Neulandia, Alles MV, DevelUP, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg
Sie wollen sich von diesem Newsletter abmelden?
Dann schicken Sie uns einfach eine Mail an:
info@dreiecksgeschichte.de

Gefördert durch



Gefördert aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe
"Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" durch
das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit
Mecklenburg-Vorpommern

